Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste. -

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden. Berugspreis (einschl. Amtsblatt): Für das Jahr Mk. 35.-, für das Vierteljahr Mk. 10.50, für einen Monat Mk. 3.50 für Selbstabholer, frei Haus Mk. 45.--,

Mk. 14.—, Mk. 5.—. Einzelne Nummer mit der Kur-Hauptliste Mk. 1.—, mit der Tagesfremdenliste und dem Kurhausprogramm 50 Pfg.

= Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690. =



Organ der Stadtverwaltung -

mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe)

"Amtsblatt der Stadt Wiesbaden".

Anseigempreise für Wiesbaden und Vororte: Die 40 mm breite Petitseile 80 Pfg., die 84 mm breite Reklamezeile Mk. 5.—, die 84 mm breite Reklamezeile mk. 5.—, die 84 mm breite Petitseile Mk. 1.—, für answärts Mk. 2.—, Mk. 4.—, Mk. 5.— berw. Mk. 2.50. Anseigemannahme/bis 10 Uhr vormittags. Für Aufnahme an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewilhe übernenmen. keine Gewähr übernommen.

Mr. 275.

Neunkirchen, Gri Aachen

ten Nummer.)

H. Wiesbaden.

nruf 485 u. 6

rogramm

nachmittags 4

gen unter Fernral 48

ifbaren En

wird als alleg

verkauft und

raktischen Ratsa

e Kino-Kör

rette in 3 Akten on kowsky und Jaio

sikalische Leiturg meister Ludwig

unigen, find die 32 uf volle Mark und Rate zu entrichtet mber 1920.

it - Steuerbernell

nungen ber \$\$ 980. \$ 9. Juli 1911 und 86 \$ 8 Jahung werben ger her Betriebe im

20 etwa eingest ctriebsperanberan

on des Betriebsurie der f. J. im florie ge 1, Zimmer anzumelben ober

er, welchen bie bei ind 36 gur Laft ber der Erstattung bisherigen Eintratt den Beiträge perp

naftliche Berufegen nb. Stabtanofant

lachrichten.

em Wochenmarti

jingewiefen.

Daller, Bicil

r 1920.

hung.

sprogramm

taurationen,

en usw. auf.

zur Hand.

Kunstkräften.

-Tee

kl. Steuer.

Jhr:

trno Blum. ienaufenthall, Freitag, I. Oktober 1920.

54. Jahrgang.

2. Festkonzert im Kurhaus. -

In zweiten Sonderkonzert im Kurhaus am Mittwoch ltermann Abendroth an der Spitze des Kurorthesters. Der ausgezeichnete Ruf, den der erst hier durchaus seine Bestätigung. Ein Charakterkopf starker, kerniger Eigenart und warmer, urdeutscher mplindung ist Herr Abendroth. Seine nachschaffende and begnügt sich nicht mit Zeichnungen in allgemeinen er dringt bis zum Innersten des Kunstwerkes and schöpft bis in die tiefsten Tiefen desselben. Dass die technische Seite des Dirigierens virtuos beherrscht, tisteht sich ja bei einem solchen Meister des Taktockes von selbst. Das Kurorchester folgte mit aller Bereitwilligkeit seiner Zeichengebung. Die Zuhörer aren begeistert und der Beifall am Schluss wollte kein ade nehmen. Die "Oberon"-Ouverture von Weber denmen. Die "Oberon Ouvertuse Auffassung, aber doch so sorgfältig schattiert, so prächtig gesteigert, wirksam die Gegensätze hervorgehoben und bei allem in jedem Ton nur Warme und Empfindung atmend, leder Hörer von Anfang bis Ende gefesselt war. grosszügige Darlegung erfuhr dann auch die Braußsche Tondichtung "Don Juan", und einen beseders erlesenen Genuss bot Dirigent und Orchester der vollendeten Wiedergabe der C-moll-Symphonie Brahms. Es war eine Leistung wie aus einem Guss, den lyrischen Stellen von wunderbarer, satter und deringlicher Klangschönheit, in den dramatischegten Episoden von packendem Schwung, der die eden der Zuhörer zu starkem Miterleben zwang.

Zwischen den Orchesterstücken sang Herr Kammer-Rer Aloys Burgstaller aus Bayreuth die Arie Max aus "Freischutz" (Durch die Wälder, durch die (Durch die Walküre" (Durch die Walküre" Ein eine Arie des "Siegmund" aus "Die Walküre" (Ein Schwert verhiess mir der Vater). Wenn die Tenordes berühmten Sängers auch nicht mehr den

Die Wiesbadener Herbst-Festwoche.

üppligen Glanz der Jugend besitzt, so wird diese doch mit ausserordentlicher technischer Meisterschaft behandelt, und im Vortrag entwickelte der Künstler so viel Seele und Adel der Empfindung, so viel vorwärtsstürmende Gestaltungskraft, dass seine Darbietung einen ungetrübten Genuss bedeutete. Auch Herr Burgstaller wurde von den Zuhörern durch herzlichen Beifall ausgezeichnet.

Joan Manén im Kurhaus.

Das dritte Sonderkonzert der Herbstwoche findet heute Freitag im Kurhause statt und nimmt pünktlich um 7½ Uhr seinen Anfang. Herr Musikdirektor Schuricht hat für das Konzert das folgende Orchesterprogramm aufgestellt: Richard Strauss "Eine Alpensymphonie" und Franz Liszt "Tasso lamento e trionfo". Der Solist des Abends, Herr Joan Manen, spielt das Violinkonzert in H-moll von Paganini-Manén, Romanze für Violine mit Orchester von Beethoven und Scherzo von J. Manén.

Herbstball im Kurhaus.

Die feuchte, wärmere Witterung der letzten Tage hat die Entwicklung des Herbstblumenflors günstig beeinflusst und die Kinder Floras zur grössten Pracht entfaltet. Die Blumendekoration zum Herbstball am 2. Oktober im Kurhause verspricht daher wiederum eine sehenswerte und reichhaltige zu werden. Ein grosser Aufbau in Herbstblumen jeder Art, insbesondere Dahlien, Salvien, Astern, Chrysanthemen etc. wird die Mitte der Wandelhalle schmücken und in Verbindung mit Beleuchtungseffekten eine fecnhafte farbenprächtige Wirkung des Gesamtbildes hervorrufen. Die Blumendekoration des grossen Saales wird sich in passender Weise derjenigen der Wandelhalle anschliessen und durch Verwendung kräftiger Farben einen fröhlichen Rahmen für die tanzfreudige Jugend schaffen.

Pahrplanwechsel. Wie von zuständiger Seite mitgeteilt wird, tritt die diesjährige Änderung des Pahrplans nicht am 1. Oktober, sondern erst am

Hochschulkurse. Die Herbstvorträge, welche am 3. Oktober durch sein Reisetagebuch eines Philosophen weithin bekannten mit dem Graf Keyserling über Seinskultur und Könnenskultur einsetzen, erregen wie immer lebhaftes Interesse. Der erste Teil des zweistündigen Vortrages wird eine temperamentvolle Kritik der Zeit incl. Relativitätsgesetz darstellen. Der zweite Teil wird die aufbauenden optimistischen Bekenntnisse enthalten. Den zweiten und dritten Vortrag am 4. und 6. Oktober wird unser Intendant Herr Karl Hagemann über Spiel und Tanz im Orient halten. Von beiden Vortragenden gilt wohl das Wort am Schluss der Weltchronik Karl Hagemanns, dass diese gen. Persönlichkeiten wohl die letzten guten Europäer waren, welche die Welt vor dem Kriege bewusst bereisten. Es dürfte ein Jahrzehnt und mehr vergehen, ehe solche Reiseberichte wie die der Genannten wieder einmal erscheinen. Die Vorträge finden im Lyzeum II am Boseplatz, abends 8 Uhr statt. Karten bei den Herren H. Staadt, Bahnhofstrasse und Moritz u. Münzel, Wilhelmstrasse 58.

Sport.

Deutsche Pferderennen in Wiesbaden.

Für die 21 Rennen am 3., 5. und 7 Oktober sind im Ganzen 379 Pferde genannt worden, am ersten Tag 135, am zweiten 109, am dritten 135. Von den 21 Konkurrenzen sind 11 Flach-, 7 Jagd- und 3 Hürdenrennen, für die Geldpreise im Betrag von 283 000 Mark ausgesetzt sind. Die zwei Hauptrennen sind Staatspreise von je 25 000 Mark, Flachrennen über 1400 und 2200 m.

Die Rennen beginnen um 11/2 Uhr Nachmittags.

Neues vom Tage.

Das grösste Hotel der Welt. Das grösste Hotel der Welt, das in Neu York steht, hat in 24 Stockwerken 2200 Zimmer mit 2200 Badestuben, natürlich mit Badewäsche und Seife, und nicht nur mit heissem und kaltem Wasser, sondern auch noch mit Eistrinkwasserleitung. Es hat ein Riesenrestaurant und eine Tanzhalle auf dem Dach, kleinere Restaurants, Sodaroom (Kaffeehaus und Konditorei) und Automatenbufett im Erdgeschoss. Es hat eine Untergrundbahnstation im Haus und einen eigenen Tunnel nach dem gegenüberliegenden Fernbahnhof. Es hat natürlich Telephon in jedem Zimmer, Expressaufzüge, eigene Hausärzte und Lazarett. Es bietet ein Frühstück, bestehend aus Obst, Ei, warmem Fleischgang, Butter, Brot, Kaffee oder Tee für 75 Cents. (Nicht umrechnen, Leser, sondern die Ziffer nehmen, wie sie hier gilt, hier wo statistisch 50 Dollar auch nur noch die Kaufkraft von 5 haben, das nicht statistische Leben also mehr als dreifach teurer geworden ist.) Aber das ist alles nichts. Das grösste Hotel der Welt ist charakterisiert durch das kleinlichste Nachdenken über die Bedürfnisse seiner Kundschaft. Als wichtigstes Bedürfnis dieser Kundschaft ist erkannt worden: Zeit sparen, Nerven schonen, Abgeschlossenheit. Das Hotel hat nicht nur Verkaufsstände für all die tausend niederträchtigen Kleinigkeiten des Lebens, die man gerade dann niemals bei sich hat, wenn man sie braucht, es sendet sie einem auch auf Telephonbestellung sofort ins Zimmer. Dieser Verkehr mit dem Zimmergast geschieht aber ausschliesslich durch einen "stummen Diener", durch einen Türschrank. Ich will meine Kleider gebügelt, meinen Strohhut gewaschen haben, ich brauch Zigaretten oder Rasierklingen oder Schuhbänder oder Briefmarken oder Klebegummi, ein Telephonruf, und wenig später brauche ich nur den Schrank zu öffnen

Kunstnachrichten aus Wiesbaden.

Die Tribune. Frau Fritta Brod vom Frankfurter Schauspielhaus, die Gattin Paul Kornfelds, die in der Donnerstag stattfindenden Vorlesung «Die Vorhrung» die weibliche Rolle lesen wird, bittet uns eststellen zu wollen, dass sie am Donnerstag zum ersten Male hier in Wiesbaden auftreten wird, und Male hier in Wiesbauen aufteren Künstler sie nicht in dem Gastspiel Frankfurter Künstler Residenztheater mitgewirkt hat. Gleichzeitig hoditen wir noch bemerken, dass Paul Kornfeld enige einleitende Worte über sein Werk sprechen

Wagners Ring. Pür die nächste Woche bereitet das Staatstheater eine Gesamt-Aufführung von Richard Wagners «Ring des Nibelungen» im Abonnement vor. Die Aufführungsdaten sind folgende: blenstag, 5. Okt Ab. C: «Rheingold» (Anfang 7 Uhr). Mittwoch, 6. Okt. Ab. C: «Rheingold» (Aniang 51/2 Uhr). Samstag, 9. Okt. Ab. A: «Siegfried» (Anfang 51/2 Uhr). Dienets, 9. Okt. Ab. A: «Siegfried» (Anfang 61/2 Uhr). enstag, 12. Okt. Ab. B : «Götterdämmerung» (Anfang d. Mts. Schriftliche Vorbestellungen werden beentgegengenommen.

Montag zur Aufführung gelangenden Neueinstudierung Oscar Wildes Komödie "Ernst" sind die Damen Oscar Wildes Komödie "Ernst suid die Herren Andria. Kuhn, Reimers, Sonnemann und die Herren Andria. Andriano, Diehl und Steinbeck in den Hauptrollen bechiftigt. Die Regie führt Georg Wittmann.

Residenztheater. In der am Samstag zum Residenztheater. In der am Sale zur Aufführung gelangenden neuen

Operette «Die Schönste von Allen» von Jean Gilbert, sind die Hauptpartien besetzt mit den Damen Pelery und Seyboldt, und mit den Herren Bügler, Ludwig, Varndal und Vogler. Die Spielleitung hat Herr Bätz, die musikalische Leitung Herr Kapellmeister Kukro. Das lustige Werk wird Sonntag Abend wiederholt, während Sonntag Nachmittag «Die Kino-Königin» zu halben Preisen gegeben wird.

BACHARACH

NEUESTE MODELLE

BERNARD, CHERUIT, CALLOT, DOUCET ETC.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Wiesbaden und der Kongress für innere Medizin. Wie berichtet wird, wählte der Vorstand des Kongresses für innere Medizin an Stelle des verstorbenen Prof. Dr. Weintraud Herrn Oberarzt Dr. Geronne zum stellvertretenden Schriftführer. Da Herr Geronne hier wohnt, bleibt das Sekretariat glücklicherweise in Wiesbaden, so dass damit auch wohl die Garantie gegeben ist, dass der Kongress hier wieder tagen wird.

notiert: Apfel 9 (C, 2. Qualität 0,6) Qualität 1,50—1,6) nalität 1,50 10 .K. Simberen 1 50 .K. Duitten 1 Wolfraut 0,35 ... Geöffnet von

81/3-61/2 Sonntags 11-1

Wechselstube im Reisebüro Rettenmayer.

Bureau de change chez Rettenmayer Kaiser Friedrich-Platz 2. An- und Verkauf sämtlicher Geldsorten zu conlanten

Dimanche 11-1

Ouvert

81/1-61/1

Nachmittags-Konzert.

4-5 1/2 Uhr.

482. Abonnements-Konzert.

Ausgeführt von dem

Residenz-Theater-Orchester verstärkt durch Musiker der Ortsgruppe Wiesbaden.

Leitung: Herr Kapellmeister Paul Freudenberg.

1.	Württemberger-Marsch	Unrath
2.	Ouverture zur Oper "Zampa"	Herold
3.	Dorfkinder, Walzer aus der Oper	
	"Der Zigeunerprimas"	Kálmán
	Schwanenlied	Heinr. Geist
5.	Ouverture zur Operette "Orpheus	
	in der Unterwelt"	Offenbach
6.	Ungarische Tänze Nr. 5 und 6 .	Brahms
7.	Fantasie aus der Oper "Lobengrin"	Wagner
	Die Jagd nach dem Glück, Galopp	Eilenberg

Abends 71/2 Uhr im grossen Saale:

Drittes Sonder-Konzert.

Leitung: Herr Carl Schuricht. Solist: Herr Joan Manén (Violine). Orchester: Städtisches Kurorchester. Vortragsfolge:

1. Richard Strauss: Eine Alpensimphonie für grosses

Orchester, op. 64.

Nacht. Sonnenaufgang. Der Anstieg. Eintritt in den Wald. Wanderung neben dem Bach. Am Wasserfall — Erscheinung. Auf blumigen Wiesen. Auf der Alm. Durch Dickicht und Gestrüpp auf Irrwegen. Auf dem Gletscher. Gefahrvolle Augenblicke. Auf dem Gipfel — Vision. Nebel steigen auf. Die Sonne verdastert sich allmählich. Elegie. Stille vor dem Sturm. Gewitter und Sturm — Abstieg. Sonnenuntergang. Ausklang. Nacht.

 Paganini-Manén: Violin-Konzert in H-moll: Herr Joan Manen. - Pause: -

3. a) L. van Beethoven: Romanze für Violine mit Orchester. b) Joan Manén: Scherzo für Violine.

Herr Joan Manen. 4. Franz Liszt: Tasso lamento e trionfo, symphonische

Dichtung.

Ende gegen 91/2 Uhr. Anderungen vorbehalten.

Eintrittspreise: 15, 12, 10, 8, 5 Mark. Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden bei Beginn des Konzertes pünktlich geschlossen und nur in den durch Klingelzeichen bekanntgegebenen Pausen geöffnet.

Die Damen werden gebeten auf den Parkettplätzen ohne Hüte erscheinen zu wollen.

the desirable de

Jeder Fremde liest das "BADEBLATT"

Staats - Theater.

Freitag, den 1. Oktober, 249. Vorstellung.

3. Vorstellung. Dienst- und Freiplätze sind aufgehoben. Amphitryon

Lustspiel in drei Handlungen und einem Vorspiel von Yo Frei übertragen von Fritz Rumpf. In Szene gesetzt von Rudolf Hoch. Personen des Vorspiels: Walter Ste Merkur Jutta Verst Die Nacht

Personen der Handlungen: Jupiter, in der Gestalt des Amphitryons . Merkur, in der Gestalt des Sofias . . . Walter Amphitryon, thebanischer Heerführer Dr. Paul 6 Thila Hund Alkmene, seine Gattin .

Kleanthis, Dienerin der Alkmene und Frau Marga K Guido Le des Sofias . Argathiphontidas Pausikles Friedrich thebanische Hauptleute Pelidas

Hans Rob Nankrates Sofias, Diener des Amphitryon Bernh. Be Der Schauplatz des Vorspiels liegt in den Wolke der der Handlungen vor dem Hause des Amphitryon bei Spielleitung: Rudolf Hoch.

Die Bühnenbilder und Kostüme nach Entwürfen von Schenck von Trapp.
Technisch-Dekorative Einrichtung: Theodor Schle
Einrichtung der Trachten: Georg Geyer.
Nach der eraten Handlung tritt eine Pause von 15 Mindle
Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 1/4 Uhr.

Samstag, 6.30 Uhr: Der Freischütz. Abonnement Sonntag, 5 Uhr: 4. Festvorstellung: Die Meistersing Nürnberg. Aufgehobenes Abonnement. — Montag Ernst. (Zum ersten Male.) Abonnement B.

MÄNTEL · KLEIDER KLEIDERSTOFFE · SEIDENSTOFFE ELEGANTE MASS-ANFERTIGUNG

FERNRUF Nr. 365 u. 6470.

Beckhardt, Kau

Alleinige Verkaufsniederlage für Wiesbaden der Firma

Nassauische Leinen-Industrie J. M. Baum

Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse.

Telephon Nr. 854.

Spezial-Abteilung

Herren-Wäsche

Oberhemden weiss und farbig

Sporthemde mit Schillerkragen Nachthemde

volle Länge Schlafanziis elegante Machart

Wir bitten um Beachtung unserer Schaufenster Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse und unserer Ausstellung in der Taunusstrasse nahe dem Berlinef

gante Pelzneuheiten.

LANGOASSE Nr. 20

Telephon 653 Grosse Burastrasse 9.

und finde alles vor. In meiner Kommode liegt eine gedruckte Papptafel bereit "Stören Sie jetzt nicht den Zimmergast", die brauche ich nur aussen an die Tür zu hängen, und das Hotel wird mir alle Besuche vom Hals halten und bürgt dafür, dass nicht ein einziges Mal an meiner Tür geklopft wird. Und wenn mir beim eiligen Ankleiden eins der hundert möglichen Missgeschicke widerfährt, auf der Kommode liegt ein Kissen mit Nadel, Zwirn, jederlei Knöpfen, die im ungeeignetsten Augenblick abzureissen und unters Bett zu rollen pflegen. Es ist das ideale Hotel für Menschenscheue. Wenn man durch die lärmende Eisenhalle durch ist, wo hundert Neu Yorker Damen Mode-Ausstellungen besichtigen, klatschen, ihre ganze Korrespondenz auf Hotelbriefpapier erledigen, und in jeder Weise ihre Frisur, ihr Gesicht und ihre Toilette wieder zurecht machen können, alles kostenlos, wenn man durch diesen Trubel des Erdgeschosses, das nichts ist als eine gastliche Verlängerung der öffentlichen Strasse, hindurch ist, so kann man beliebig lang ganz für sich allein sein. Und man kann monatelang in diesem Hotel wohnen, ohne anderes Personal zu Gesicht zu bekommen als das Schlüsselfräulein auf dem Stockwerkflur, auf den man kommt, und dem bill clerk, den Kassierer der Wochenrechnung. Und für all das zahlt man 31/2 bis 4 Dollar täglich, und nicht einen Cent "extra".

Einweihung des Rheinischen Kaufmanns-Erholungsheimes. Kurz nach Beginn des Weltkrieges hatte die Deutsche Gesellschaft für Kaufmanns-Erholungsheime (Sitz Wiesbaden) auf Veranlassung ihrer rheinischen Mitglieder den Bau eines grossen Rheinischen Heimes in Eupen in Angriff genommen. Das Haus ist auch vor Beendigung des Krieges fertiggestellt worden, hat aber durch dessen unglücklichen Ausgang und durch die Abtretung Eupens an Belgien nicht seinem Zweck zugeführt werden können. Zum Ersatz hat die Gesellschaft bei Beginn des Jahres das Hotel "Zur Traube" in Neuenahr angekauft. Die Wahl Neuenahrs als Sitz des Rheinischen Heimes der Gesellschaft kann nach jeder Hinsicht hin als glücklich bezeichnet werden. Die feierliche Einweihung des Heimes fand in einer bei aller Schlichtheit recht eindrucksvollen Feier statt. Den Willkommen der zahlreich erschienenen Gäste sprach im Namen des Präsidiums der Gesellschaft der stellvertretende Vorsitzende,

Albert Sturm, Wiesbaden, aus. Er schloss eine übersichtliche Darstellung der grossartigen Entwicklung der Gesellschaft an, die, obwohl sie erst 1912 gegründet wurde, nunmehr doch schon über 15 über ganz Deutschland verteilte Heime verfügt. Mit warmen Worten kam er dann auf die soziale und nationale Bedeutung der Gesellschaft zu sprechen, und es ist ihm zu glauben, wenn er mit berechtigtem Stolze ausführte. dass durch die Gesellschaft alljährlich in Tausenden von Großstädtern der Begriff der Heimat wieder lebendig gemacht wird. Der Oberpräsident v. Groote betonte das grosse Interesse, dass die preussische Regierung in unveränderter Weise an den Arbeiten der Gesellschaft nimmt. Er hob weiter hervor, in wie ausgezeichneter Weise die Gesellschaft dazu beitrage, das für unsere wirtschaftliche Entwicklung unentbehrliche Einvernehmen zwischen Arbeitgebern und Angestellten zu festigen. Das neue Unternehmen solle allen zukünftigen Besuchern ein wirkliches Heim werden, in dem sie Gesundheit und Arbeitskraft wiederfinden.

- Das Spiel in Baden-Baden? In einem Brief des Schriftstellers Max Osborn in der "Voss. Ztg." über Baden-Baden finden wir folgende Mitteilung: Man erwägt sogar die Möglichkeit, das grüne Tischtuch wieder aufzuschlagen, das zur Eugenie-Epoche die Menschen hierherzog. Das ist für unser Gefühl wohl ein heikler Gedanke, und man braucht nicht gleich ein Heuchler zu sein, um Bedenken geltend zu machen. Wir denken daran, wie das junge deutsche Reich solide Sitten aufstellte und das Spiel vertrieb. Aber bei Lichte besehen, sind wir im Kaisertum auch nicht tugendhafter geworden, weil Trefibube und Karodame in den Westbädern des Landes verwiesen wurden. Die Leute reisten dafür, die Deutschen voran, nach anderen Punkten, vor allem in die Residenz des Tiefseeforschers von Monaco, um ihre Goldstücke abzuliefern. Gewiss, wir fühlen nicht nur äusseren Zwang, uns zu bescheidener, nach innen gerichteter Lebensführung zu erziehen. Aber wenn es Menschen gibt, die sich unbedingt durch Kartenkonstellationen ihr Geld aus der Tasche holen lassen wollen, so ist es vielleicht nicht so unmoralisch, ihrem lächerlichen Trieb ein Ventil zu öffnen, wenn dadurch der Allgemeinheit irgendwie gedient werden kann. Da man in norddeutschen Sommerplätzen ruhig liebe kleine Bänklein aufschlagen

liess, wird man es vermutlich Baden-Baden nicht argen, wenn es, mit Maß, an alte Gewohale anknüpfen will.

- Ein Nationaltrauertag? Wie aus Münchell meldet wird, soll von demokratischer Seite im Reicht der Antrag eingebracht werden, einen Nationaltrauf für die Opfer des Krieges einzuführen. Mit Antrag wurde die Deutsche demokratische Parte den Spuren Kants wandeln, der schon in seiner vom "Ewigen Frieden" verlangt hat, dass die Herrsch nach einem Kriege gut täten, einen Tag der Reut Rusea anauardnen

— Das allgemeine gleiche Bildungsrecht, das die Zeit fordert, muss zu einer allgemeinen, gleichen Bildu pflicht werden. Dies der Sinn des Leitartikels der Beite Nr. 4030 der "Illustrierten Zeitung" (Leipzig, J. J. Weite die auch in ihren übrigen Beiträgen wieder mit grosst schick allen wichtigen Tagesfragen nachgeht, in den Art und ganz besonders in den Abbildungen. Dass Bildnise deutender Minner des Tages nicht fehlen, ist selbstvers lich. Zu der in der "Leipziger Illustrierten" immer start tonten. Pflage des Konners und tonten Pflege der Kunst gehören die Beiträge über Münchener Maler Julius Diez, über Meisterwerke altdesp Plastik (Wiesbaden) und Schauspieler als Vorleser.

Neue Bücher.

"Das neue Europa". Unentwegt vorwärts sch bringt das eben erschienene August-September-Heft del Dr. Paul Cohn geleiteten Revue den "Worte eines Arzo Praxis der Friedensbewegung und Völkerverständig titelten Aufruf eines Wiener Arztes Dr. Hermann Schl Kristelli, für die Wiederaufnahme des internationalen tausches wissenschaftlicher Erkenntnisse. In einer gegen die Anhänger der Demokratie vertritt R. Tschain einem Aufsatz "A propos de la démocratie et de la ture", die gerade jetzt besonders interessanten Forder des maximalistischen Programms. Die wirtschaftspolis Studie "Weltvalutaeinheit" von Dr. S. Moxin (Genf) be sich mit dem Neuaufbau des durch den Krieg in den Las der Sieger, wie der Besiegten zusammengebrochenen bishe Währungssystems. Aus dem sonstigen reichen Inhalte noch die Mitteilungen von Lord . . über "Die letzten tage Czernins" und eine Reihe ausgezeichneter belletrist Bait rien hervorschalten Beiträge hervorgehoben, wie "Lysawata" von Grete Urbani Einzelheite und Abben, wie "Lysawata" von Grete Urbani Einzelhefte und Abonnements durch den Verlag Carl Konte Wien, I. Operaring 3.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbald Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrade) vorm. 10-11 Uhr. Fernsprecher 3690.

Musi

Weinres

Webergas elefon 15 Gut ge

Weinhan G

verbindung

Café

offman Annahme al

linderong s

eater. ktober,

ng. Abonnes nd aufgehoben.

on m Vorspiel von Me itz Rumpf. ndolf Hoch

rspiels: Walter Ste Jutta Versi dlungen:

Walter rons . Walter Dr. Paul Gr Thila Huss Frau Marga Ku Guido Leb

Friedrich tleute Hans Ber Hans Rods egt in den Weike s Amphitryon bei is Entwürfen von Li

rapp. Theodor Schl Georg Geyer Pause von 15 Minu gegen 91/4 Uhr.

tz. Abonnement Die Meistersinger Abonnement B.

erhemdel iss und farbig

orthemde Schillerkragen chthemde le Länge

hlafanziis gante Machart dem Berliner

iephon 653

den-Baden nicht alte Gewohnhe

ie aus Münchel er Seite im Reich nen Nationaltraut führen. Mit die okratische Parte hon in seiner 50 t, dass die Heriso n Tag der Reut

gsrecht, das die p nen, gleichen bilden itartikels der pend (Leipzig, J. J. West, rieder rieder mit gros hgeht, in den Ar en. Dass Bildnis den, ist selbstver erten" immer stark ie Beiträge isterwerke altdeal als Vorleser.

r. gt vorwärts schre eptember-Heft det Worte eines Arste Ekerverständigung er. Hermann Schro s internationalen ertritt R. Tschar ocratie et de la ressanten Forder e wirtschaftspol Moxin (Genf) b Krieg in den Land gebrochenen bisheri reichen Inhalte per "Die letzten Abehneter belletristis

ller, Wiesbads ke Wilhelmstrassel echer 3690.

von Grete Urbanil

Verlag Carl Kones

Freitag, den 1. Oktober 1920.

Vornehmstes Cabaret, täglich abends 73/4 Uhr Auftreten erster Künstler.

Beste Abendunterhaltung.

In den Räumen der I. Etage (Trocadero)

Marcel's Jazz Band

Musikal. Unterhaltung.

Sehenswürdigkeit Wiesbadens.



: Alle Bäderarten : Badhaus I. Ranges Trinkkur an der Adlerquelle

16 Louisenstrasse 16

ausgestattete Räume.

Bier - Restaurant

Grosse Künstler-Konzerte Unter Leitung bekannter Kapellmeister.

Wein-Klause - Wein-Diele Weine erster Firmer - Vorzügliche Küche.

Weinrestaurant American Bar Täglich Künstlerkonzert Webergasse 23. Telephon 533.

elefon 15 Bahnhofstr. 5 WIESBADEN

Gut gepflegte Rhein- und Moselweine Weinhandlung — Verkauf ausser dem Hause.



Spezialgeschäft 16 Louisenstrasse 16

Chirurgie :: Instrumente :: Künstliche Glieder und Bandagen.

Alle Artikel zur Krankenpflege.

nriquirarer Gine der grössten Sammlungen. Deutschlands Wilhelmstr. 58 Abreil & Lose Edelsteine (Motel Nassau) Perten, Brillantwaren. Filiale: Bad Kreuznach

Saalbau "Taunus" Rambach

Teleph. 1726 Besitzer Aug. Stahl. Teleph. 1726

Gut möblierte Zimmer

mit und ohne Pension.

= Herrlich gelegen mit wunderbarem Ausblick. ==

Separates Café mit Terrasse.

L'ancienne Maison de Paris

WIESBADEN 43 rue d'Eglise 1 rue Longue Telefon 1547

FOURRURES

Reparations Transformations CHAPEAUX

Cannes-Cravaches

Walhalla-Lichtspiele. Der grosse orientalische Prachtfilm:

Ein orientalisches Spiel in 6 Akten nach Friedrich Frekss. Für den Film bearbeitet von Hans Kräly und E. Lubitsch. Baptdarsteller: Pols Begri, Paul Wegener, Barry Liedtke, Ernst Lubitsch, Egede Missen, Jenny Hasselquist, Margarete Kupfer, Carl Clowing, P. Braetz, J. Tiedtke, (Ofa-Film). Beginn Werktags: 4, 6, 8.15. Sonntags: 3, 4.50, 6.40, 8.15.

Residenz-Theater.

Direktor: Norbert Kapferer. Fernsprocher 49. itag, den 1. Okt. 1920 abends 7 Uhr. Die Frau von Korosin. Operette in 3 Akten.

Musik von Otto Schwartz.

und Donnerstag, 7. Oktober, nachm. 11/2 Uhr

Ingen: Wiesbaden ab 1255, 1260, 110; Mainz ab 1218, 100; Darmstadt ab 1057; Worms ab 1110; Mannhelm—Ludwigshafen ab 1030; Cöln Hptbhf. 843 D; Deutz 921 D; Frankfurt 1050, 1165 D Limburg 1042; Schwalbach 850; Bonn 950 D; Coblenz 1040 D. Rückfahrt ermöglicht.

Café — Konditorei

5 Langgasse 5

offmanns Schuhklinik

Annahme aller Schuhreparaturen.

Lieferzeit 1–2 Tage.

Lieferzeit 1–2 Tage.

Schuhe

Täglich frische Gebäcke.

AUGUST HUMBROCK FEINE MAASS-SCHNEIDEREI

In- und ausländische Stoffe am Lager WIESBADEN

Webergasse 14

Telephon 841

W. Offermann, Schneider

gegenüber den 2 Böcken Häfnergasse 13 Anfertigung feiner Herrenbekleidung Grosse Auswahl in Stoffen (Reparaturwerkstätte.)

Zur Fest- und Rennwoche

Eingang neuesterModelle

Ida Bendheim, Webergasse 12

= Fernsprecher 3398.

98888888888888888888888888

Wilheimstrasse 10 (früher Viktoria-Hotel)

Separate Salons für Herren u. Damen Spezialität

Haare farben u. bleichen, Schönheitspflege Champoing, Ondulation, Manicure, Pedicure.

Zur Sonne

Grüner Wald

Hotel Nassau

Grüner Wald

Grüner Wald

Grüner Wald

Grüner Wald

Hotel Hansa

Reichspost

Hotel Nizza

Griner Wald

Grüner Wald

Hotel Hansa

Taunus-Hotel

Hotel Adler

Hotel Berg

Hotel Hansa

Grüner Wald Grüner Wald

Grüner Wald

Grüner Wald

Europäischer Hof Grüner Wald

Kölnischer Hof Zum neuen Adler

Europäischer Hof

Grüner Wald

Hotel Hansa

Reichspost Hotel Cordan

Grüner Wald

Grüner Wald

Griner Wald

Taunus-Hotel

Reichspost Hotel Berg Grüner Wald

Hotel Nizza

Hotel Berg Grüner Wald Hotel Adler

Griiner Wald

Hotel Happel

Central-Hotel

Wilhelminenstr. 1

Europäischer Hof Hotel Union Hotel Hansa

Europäischer Hof

Europäischer Hof

Hotel Dahlheim

Wiesbadener Hof

Hotel Adler

Grüner Wald

Taunus-Hotel

Grüner Wald

Grüner Wald

Kölnischer Hof

Goldenes Rose

Rose

Kölnischer Hof Grüner Wald Grüner Wald

Park-Hotel

Schwarzer Bock

Kaiserhot

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 28, September 1920. (Schluss aus der gestrigen Nummer).

Dittmayer, Hr. Ing., Bochum Döllfeld, Hr., Eberbach Domimuk, Fr., Berlin Central-Hotei Buropäischer Hof Drappier, Frl., Drögmöller, Hr. Kfm., Berlin Düpre, Hr. Kfm. m. Fr., Neunkirchen Querstrasse 4 Kapellenstrasse 39 Grüner Wald Grüner Wald van Dyck, Fr., Trier Ebner, Hr. Rent., Düsseldorf Eckenroth, Hr. Kfm. m. Fr., Kreuznach Eichler, Hr. Kfm. m. Fr., Leipzig Haus Wenden Grüner Wald Kölnischer Hof Grüner Wald Elkan, Hr. Kfm., Köln Eplinger, Frl., Fangmeier, Hr. Kfm. m. Fr., Magdeburg Feibelmann, Hr. Fabr. m. Fr., Landau Feideleper, Hr. Kfm., Remscheid Hotel Hansa Grüner Wald Kniserhof Hotel Hansa Fenner, Hr., Fischer, Hr. Ing., Paris Griner Wald Hotel Hansa Fischer, Hr. Ing., Ahrensburg Fränkel, Hr. Fabr., Ziegenhals Frank, Hr. Bankler, Bad Kissingen Frank, Fr. m. Sohn, Frankfurt Zum neuen Adler Europäischer Hof Schwarzer Bock Schwarzer Bock Frank, Fr. m. Sohn, Frankfurt
Franz, Fr., Chemnitz
Frederich, Hr. Fabr. Dr. m. Fr., Lüneburg
Freudenberg, Hr. Kfm. m. Fr., Essen
Fries, Fr., Darmstadt
Frieser, Hr. Ing., Karisbad Et
Fritsche, Hr. m. Fr., Niederoderwitz Zu
Fuchs, Hr. Ing., Strassburg
Gallasch, Hr. Generaldirektor, Köln
Gautier, Hr. Kfm. m. Tochter, Caen Kölnischer Hof Hotel Adler Hotel Wilhelma Kölnischer Hof Europäischer Hof Zum neuen Adler Grüner Wald Kaiserhof Grüner Wald Gautier, Hr. Kfm. m. Tochter, Caen Gerstle, Hr. Kfm., Berlin Gillet, Schüler, Saarbrücken Grüner Wald Europäischer Hof Gimbel, Hr., Trebur Glathe, Hr. m. Fr., Niederoderwitz Greis, Hr. Fabr. m. Fr., Cronenberg Schützenhof Zum neuen Adler Wiesbadener Hof Gremer, Hr. Ing., Köln Grimm, Hr. Kfm., Chemnitz Gron, Hr. Fabrikbes., Brüssel Central-Hotel Grüner Wald Hotel Hansa Grub, Fr., Paris Fremde Grütters, Fr. Rent., Fremde Güttein, Frl., Nürnberg Haas, Hr. Kfm., Kirn Haas, Hr. Fabrikbes, m. Fr., Cleve Fremdenheim Wenker-Paxmann Fremdenheim Wenker-Paxmann Christl. Hospiz II Grüner Wald Rose Hard, Hr. Kim. m. Fr., Zum neuen Adler Haufler, Hr. Kfm., Karlsruhe Freiherr v. Hausen, Elgenau Hautemann, Hr. Kfm., Nürnberg Hawern, Hr. Kfm., Saarlouis Hotel Hansa Cordan Grüner Wald Hessischer Hof Grilner Wald Heil, Frl., Heil, Frl.,
Heil, Hr., Häuserhof
von Hein, Fr., Frankfurt
Heimes, Hr., Hannover
Hendschel, Fr., Berlin
Hennig, Frl.,
Hepp, Hr. Inspektor, Düsseldorf
Herold, Hr. Branddirektor, Gotha Gritner Wald Weisse Lilien Hotel Nassau Madchenheim Zur Sonne Hotel Adler Herszlikowice, Hr. Kfm. m. Fam., Warschau, Schwarzer Bock Hesebutz, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg Grüner Wald Hesse, Hr. Dr. med., Düsseldor f Grüner Wald Hochheim, Hr. Physiker, Heidelberg Grüner Wald Hocke, Hr., Beuel Höhler, Hr., Dortmund Hofenmaier, Hr., Neuephain Hofer, Hr. Kfm., Berlin Aointseper Hot Grüner Wald Schützenhof Grüner Wald Hotel Vogel Hofmann, Hr. Kfm., Frankfurt
Hofmann, Hr. Kfm., Frankfurt
Hormes, Fr., Trier
Horst, Frl., Frankfurt
Houlle, Hr. Kfm., Paris
Hungstrass, Hr. Fabr. m. Fr., Ohlig
Huperty, Hr. Bergassessor a. D. m. Fr. u. Jungfer
Hotel Sanatorium Nerotal Union Haus Dambachtal Grüner Wald Hotel Oranien Grüner Wald Cordan Grüner Wald Zur Sonne

Hupfeld, Hr. Oberleutn., Düsseldorf Jacki, Hr. Major a. D., Freiburg Jacobus, Hr. Kfm., Berlin Jäger, Hr., Jäger, Hr., Fabr., Herrenalb Europäischer Hof Europäischer Hof Kahn, Hr. Kim., Mainz Kahn, Hr. Kim., Frankfurt Kahn, Hr. Kim. m. Fr., Frankfurt Kaiss, Fr., Saarbrücken Griiner Wald Grüner Wald Schwarzer Bock Kamaika, Hr. Bankdirektor m. Fr., Paris Kaufmann, Hr. Chefredakteur, Berlin Kaul, Hr. Kfm. m. Fam., Königshütte Hessischer Hof Hotel Nassau Grüner Wald Christl, Hospiz II Pariser Hof Kautz, Hr. Kfm. m. Fr., Duisburg Keller, Hr. Kfm., Rheydt Kemp, Prl., Berlin Kern, Hr. Kfm., Stuttgart Kettenbach, Frl., Frankfurt Keuelmann, Fr., Frankfurt Keuelmann, Fr., Frankfurt Hotel Nassau Grüner Wald Weisse Lilien Grüner Wald Fam., Strassburg Klein, Hr. Kfm., Strassburg Central-Hotel Klemen, Fr., Bonn Knuth, Hr. Studienrat Prof. Dr., Berlin Europäischer Hof Evangel, Hospiz Knuth, Hr. Stindenrat 1761. Dr., Bern Köhmen, Hr. Kfm. m. Fr., Köln Koenig, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt Kopp, Hr. Kfm. m. Fr., Bonn Kronenberg, Hr., Köln Küppers, Hr. Kfm. m. Begl., Homburg Europäischer Hof Hotel Excelsior Zum Posthorn Hotel Nassau Hotel Nassau Kummeron, Hr. Rent. m. Fr., Hamburg Europäischer Hof Buropäischer Hof Kunz, Hr., Kure, Frl., Norwegen Kusen, Hr. Kfm. m. Fr., Breslau Bellevue Hotel Adler Kute, Fr., Berlin Lamoth, Hr. Kfm. m. Fr., Metz Lang, Hr. Kfm., Koburg Laparose, Fr. m. Tochter, Dillenburg Burghot Grüner Wald Grüner Wald Hotel Dahlheim Laser, Hr. Kfm., Berlin Latsch, Hr., Hachenburg Lefion, Fr. Rent., Laxemburg Hessischer Hof Gritner Wald Metropole-Monopol Zur guten Quelle Grüner Wald Lehmann, Hr. Kfm., Heilbronn Leissner, Schüler, Köln Lennich, Fr., Christiania Leppen, Frl., Berlin Bellevue Kölnischer Hof Grüner Wald Hotel Vogel Grüner Wald Leuchtenrath, Fr. m. Begl., Köln Leven, Hr. Kfm., Krefeld Levi, Hr. Fabr., Stuttgart Levy, Hr. Rent., Godesberg Levy, Hr. Dr. med., Berlin Lewin, Hr. Kfm., Gelsenkirchen Haus Dambachtal Europäischer Hof Kölnischer Hof Livy, Hr., Strassburg Lönne, Hr. m. Fr., von Lukowig, Fr., Berlin Park-Hotel Grüner Wald Bellevue Maas, Hr. Industrieller m. Fr., Paris Hotel Nassau Maeckel, Hr. Pianist, Villa Hertha Mahnhaie, Hr. Kfm., Berlin Mallorosin, Fr., Antwerpen Mann, Fr. Dr., Mainz Hotel Nassau Schwarzer Bock Hessischer Hof Grüner Wald Marpe, Hr., Werden Matta, Fr. m. Tochter, Dortmund Mayer, Hr. Fabr., Herrenalb Mayer, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin Evangel, Hospiz Europäischer Hof

Meerowitsch, Fr., Berlin

Grüner Wald Schwarzer Bock

Messing, Hr. Kfm., Meyer, Hr. Direktor, Heidelberg Kölnischer Hof Hotel Viktoria Michels, Hr. Konsul m. Fr., Berlin Mies, Hr. Kfm., Gelsenkirchen Mitteldorf, Hr., Schwarzer Bock Kölnischer Hof Mitheldori, Hr.,
Möhrlen, Fr., Ravensburg
Möll, Hr., Köln
Morizet, Hr. Kím., Paris
Motohati, Hr. Kím., Hamburg
Müller, Hr. Kím., m. Fr., Frankfurt Kölnischer Hof Kölnischer Hof Zur neueh Post Hotel Hansa Müller, Fr., Neu, Hr., Kfm., Köln Neumann, Hr. Fabr., Leipzig Nussbaum, Hr. Kfm., Frankfurt Europäischer Hof Nusshag, Hr. Kím., Kaiserslautern Oppenheim, Hr. Kím., Berlin Orkin, Fr., Hildesheim Wiesbadener Hof Europäischer Hof Europäischer Hof Hotel Hansa Oster, Hr. Kfm. m. Fr., Köln Packenus, Hr. Kfm. m. Fr., Bielefeld Padderatz, Hr. Kfm. m. Fr., Neuwied Pauly, Hr. Chem., Darmstadt Pengel, Hr. Kfm., Köln Kölnischer Hof Pentzo, Hr. Stud., Bonn Periphane, Hr. Kfm., Köln Metropole-Monopol Peters, Hr., Elberfeld Pfaltz, Hr. Kfm., Frankfurt Pies, Hr. Kfm., Hambug Pies, Hr. Kfm. m. Fr., Trier Schwarzer Bock Schwarzer Bock Pies, Frl., Trier Schwarzer Bock Psothe, Frl., Königshütte Rader, Hr. Ing., Königshütte Rathsam, Frl., Regensburg Raumer, Hr. Kfm., Essen Reed, Fr. m. Tochter, Phliadelphia Grüner Wald Kaiser-Friedrich-Ring 43 Graf v. Reigenberg, Hr. Fabr., Arnstadt Reimer, Hr. Kfm., Anhalt Reinders, Hr. Kfm., Berlin Rexroth ,Hr. Gutsbes., Gut Junkersdorf Kölnischer Hof Grüner Wald Schwarzer Bock Rheins, Fr. m. 2 Kindern, Neuss Rickers, Hr. Kfm., Birkenfeld Riegel, Fr., Elberfeld Riff, Fr., Rittmeyer, Hr. Fabr. m. Fr., Düsseldorf

Kölnischer Hof Hotel Hansa Gröner Wald Fremdenheim Wenker-Paxmann Roether, Fr., Roget, Fr., Paris Rose, Fr. m. Tochter, Grünre Wald Hotel Nassau Fremdenheim Wenker-Paxmann Roth, Hr. Kfm. m. Fr., Stuttgart Grüner Wald Roy, Hr. Stud., Paris Geisbergstr. 28 Hotel Cordan Rose Royer, Hr. Stud., Paris Ruben, Hr. Kfm., Amsterdam Ruben Fr., Honnef Hotel Burghof Rump, Hr., Koblenz Grüner Wald Rurup, Hr. Fabr., Minden Hotel Nassau Ellenbogengasse 2 Schalin, Hr., Bernstein Scharff, Hr. Kfm., Elberfeld Scheer, Hr. Reg. Rat Dr., Saarbrücken, Grüner Wald Pension Columbia Schell, Hr. Kfm. m. Fr., Stettin Grüner Wald Scherffius, Fr., Ehrenbreitstein Schettler, Hr. Kfm., Kreuznach Schiekelanz, Hr., Offenbach Schieren, Hr. Landrat, Westerburg Schmidt, Fr. Dr., Oppenheim Hotel Hansa Europäischer Hof Hotel Happel Schwarzer Bock Pension Primavera Schmidt, Fr., Hagen I. W. Fren Schmidt, Frl., Mainz Schneider, Hr., Koblenz Schneider, Hr., Kfm., Erndtebrück Framdenheim Wenker-Paxmann Europäischer Hof Zur Sonne Schöffler, Hr. Kfm., Saarbrücken Schoenfeld, Hr. Kfm., Berlin Schreiber, Hr. Kfm., Elberfeld Griner Wald Hessischer Hof Grüner Wald Schreiner, Frl., Köln Geisbergstr. 28 Schulz, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf Taunus-Hotel Schwarz, Hr. Bankier, Amsterdam Hotel Nassau Schwiertz, Fr., Köln Seifert, Hr. Kfm., Remscheid Schwarzer Bock Europäischer Hof Selenka, Fr. Prof., München Villa Albrecht Septier, Hr. Ing., Nizza Metropole-Monopol Servoies, Hr. Dir., Aachen Europi Siehel, Hr. Kfm., Hanau Silberstein, Hr. Dr. phil. m. Schwester, Frankfurt Europäischer Hof Grüner Wald

Pension Humboldt Sommer, Hr. Kfm., Köln Spaeth, Hr. Kfm., Idar Steen, Fr., Hamburg Steffen, Hr. Kfm., Berlin Stein, Hr. Ing. m. Fr., Lennep Stein, Hr. Kfm., Augsburg Grüner Wald Stein, Hr. Fabr., Koblenz Europäischer Hof Steinberg, Hr. Kfm., Düsseldorf Grüner Wald Steinfels, Hr. Polizeiinsp. m. Fam., Königshütte, Grüner Wald Steinfels, Hr. Kfm. m. Fr., Kassel Steinmetz, Hr., Mannheim Steitz, Hr. Kfm., Offenbach Stettes, Hr. Kfm., Ohligs Stiel, Frl., Eschweiler Hotel Spiegel Hospiz z. hl. Geist Still, Fr. m. Begl., Frankfurt Streuel, Fr., Köln Strodthölter, Hr. Kím., Gohfeld Stubenrauch, Fr. Major, Bonn Teppich, Hr. Kfm., Berlin Thiel, Hr. m. Begl., Wasserberg Thielscher, Hr. Kfm., Berlin Tomyes, Hr. Kfm., Berlin Tranjen, Hr. Dr. med., Sofia Tschuch, Frl. Lehrerin, Bad Homburg Tussing, Hr. Lehrer, Radevormwald Vanderauwera, Hr., Antwerpen de Velna, Hr., Belfort Vetter, Hr. Kfm., Karlsruhe Vill, Hr. Kfm. m. Fr., Köln Vogel, Hr. Ing., Koblenz Vogel, Fr., Cochem Vogin, Fr. m. Tochter, Landau Voos, Hr. Kfm. m. Fr., Ammweller Vorbach, Hr., Freiburg i. B. Wagmann, Hr. Kfm., Kirchheimbolanden, Wagner, Hr., Strassburg Wagner, Fr. m. 2 Töchtern, Naunhof Walter, Hr. Lehrer, Leobechütz Wehner, Hr. Kfm., Remscheid Weidner, Hr. Kfm. m. Fr., Sobernheim Weissenberg, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin Weisenborn, Hr. Kfm. m. Fr., Dresden Wenizel, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt Werner, Hr. Kfm. m. Fr., Breslau Wiese, Hr., Calgany Wieschebrink, Frl., Mülheim Wilkens, Hr. Kfm., Erfurt Willmen, Frl., Michelbach Windecker, Fr., Trier Winkler, Hr. Kfm. m. Fr., Nordhausen Winter, Hr. Fabr. m. Fr., Offenbach Wintgens, Hr. Kfm., Konstanz Wittig, Hr., Beuthen

West Wodzinsky, Fr., Frankfurt Woeckel, Fr. Pfarrer, Zeitlofs Evans Woeckel, Fr. Pfarrer, Zeitlofs
Wolf, Hr. San.-Rat Dr. med. m. Fr., Koblenz, Villa C.
Woiter, Hr., Düsseldorf
Wronger, Hr. Kfm., Mainz
Zianler, Hr. Studiesvat, Frankfurt Wolter, Hr., Düsseldorf Wronger, Hr. Kfm., Mainz Ziegler, Hr. Studienrat, Frankfurt Griss Zimmer, Hr., Breslau Zotzmann, Hr. Ing., Aachen Zucker, Hr. Kfm. m. Fr., Worms

Beilage zu N

than, Hr. Kfm.

estreicher, Hr. K

Hr. Bankdire

Mermann, Hr., Gu

Hr. Kfm., Ro alick, Prl., Berlin ber, Hr. Königs Si, Hr. Ing. m. F

atrack, Hr. Kim.

seas, Hr. Kim., F. Selbert, Fr. Völk.
Selbert, Fr. Wenn
Selbert, Fr. Menn
Selbert, Hr. Menn
Selbert, Hr. Kim.
Selbert, Hr. Kim.
Selbert, Hr. M. Fr.,
Selbert, Hr. M. F

genbruck, Hr.

URH

Montag

lorführur.

Fanda

Einteltt:

Zuschauer

Kartenverke

Tischvorbes

UHR

Lebnerheftehen

Nacl

Hr. Kfm., hitt, Hr., Frieder

Fri., Breslau

Hr. Fabr.,

Nach den Anmeldungen vom 29. September Abenheimer, Hr. Direktor m. Sohn, Düsseldorf Achenbach, Hr. Kfm., Adler, Hr. Kfm., Köln Allers, Hr. Kfm., Köln Europiis Gris Schwall Andre, Hr. Reg.-Baumeister m. Fr., Trier Taura Andresen, Fr., Flensburg Anthes, Frl., Berlin Aufrichtig, Hr. Kfm., Berlin v. Bagenski, Fr., Halle Hesse Baugatz, Fr., Bapt, Hr. Kfm., Paris Barth, Hr. Kfm., Erfurt Baum, Hr., Berlin Bear, Hr. Fabr, Kobienz Becker, Fr., Metz Becker, Fr., Nierstein Blauer, Hr. Kfu. m. Fr., Landau Böhm, Hr., Chemnitz Bogler, Hr. Rent., London Breure, Hr., Soest Beethove Brück, Hr. Kfm., Frankfurt Brügel, Hr. Kfm. m. Fr., Elberfeld Büaken, Hr. Fabr. m. Fr., Freiendiez Wiesb Europ Gmiind Burgshaller, Hr. Kammerslinger m. Fr., Vier Ja

Buys, Hr., Rotterdam Camper, Hr. Kfm. m. Tochter, Hochneukirch, Herdt Cavelius, Fr., Strassburg Coenen, Hr. Kim. m. Fr., Bremen Cohn, Frl., Iseriohn Compter, Hr., Erfurt Cordes, Hr. Grosskim., Hagen Cramer, Fr., Mayen Czerlinski, Hr. Kim., Berlin Schw Gr Golden Hote Gras Hote Dahnig-Duro, Hr. m. Fr., Amsterdam Datieff, Fr., Warschau Wiesber Diedrich, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt Dinshau, Hr. m. Fr., Metropo Dünweg, Fr., Durhagen, Hr. Kim, m. Fr., Barmen Ehma, Fr., Hamburg Eichel, Hr., Ruhrort Eisen, Hr. Kfm. m. Fam., Neu York Gell Eisen, Hr. Kfm. m. Fr., Antwerpen Fehl, Hr. Kfm. m. Fr., Barmen Feldmann, Hr. Kfm., Charlottenburg Metropos Förster, Hr. Kfm., Köln Franaschelli, Hr. m. Fam., Rom Frank, Hr. Kfm. m. Fam. u. Pflegerin, Berlin, Frankenthal, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg Hotel V Franz, Hr., Hochheim Franz, Hr., Reistlicher, London Frey, Hr., Neustadt Frickel, Fr., Auerbach Puchs, Hr. Kfm., Karlsruhe Hot Gaede, Hr. Kfm., Berlin Gahn, Hr., Karlsruhe Glüser, Hr. Kfm. m. Fr., Neuwied Golomb, Fr., Lodz Grandpierre, Hr., Idstein Gündgen, Hr. m. Fr., Köln Gutowitz, Fr., Kippelwindeck Guttmann, Hr. Kfm., Irsingen Hagemann, Fr., Halle Hänel, Hr. Kim., Pagenstechers Harris, Hr., Liverpool Hassenbach, Hr. Kfm., Berlin Hechem, Hr. Kfm. m. Fr., Hagen Heil, Fr., Köln Hotel Heldmann, Hr. Kfm., Berlin Henrich, Hr., Pescheid Herrmann, Hr. Kfm., Frankfurt Herrmann, Hr., Kesselschloss Pagenstechers Scho Herz, Fr. m. Tochter, Herzberg, Frl., Strassburg Heusel, Hr. Kfm., Schw. Gemünd Hofman, Hr., Paris Hollander, Fr., Iserlohn Holzknecht, Hr. Kfm., Saarbrücken Hornsveld, Hr. Kfm., Soestdyck

Hotop, Hr. Ing., Dortmund

Kentzel, Frl., Köln Kerner, Hr. fm. m. Fr., Kietz, Hr. Kfm., Auerbach

Kirstein, Frf. m. Pheger. Klapp, Hr., Düsseldorf Kleber, Hr., Köln Klein, Fr., Düren Kleppler, Fr., Flensburg Knobland, Fr., Danzig Kochmann, Fr., Berlin

Limbach, Fr., Maifeld Luppe, Hr. Kfm.,

Maerdien, Hr. Kfm., Mannheim Maier, Hr. Fabr., Pforzheim Mannaertz, Hr. m. Fr., Tilburg

Köhler, Hr. Kfm.,

Jacobsen, Hr. Ing., Hamburg Katz, Hr. Justizrat, Berlin

Kirstein, Frl. m. Pflegerin, Berlin

Kölz, Frl., Alzey König, Hr. Kfm., Köln refelder, Hr. Kfm., Köln Laeroiz, Hr. Kfm. m. Fr., Paris

Huber, Hr. Finanzrat m. Fr., Schwerin Huffmann, Hr. Kim., Werden Wie Metr Metro Lagelée, Hr. Kfm. m. Fr., Krefeld Lange, Hr. Fabr.,

Metry Laonreux, Fr., Herbesthal Lautz, Hr. Chemiker Dr., Schwanheim Leiners, Fr., Völklingen Leon, Hr. Representant, Paris Lewing, Hr. Kfm. m. Fr., Hannover Martin, Hr. Ing. m. Fam., Wilmersdorf

Mathes, Hr. Kfm., Triebes Matthes, Hr. Kfm., Leipzig May, Hr. Kfm. m. Fr., Nürnberg Meininghaus, Hr. Fabrikbes, m. Fr., Dorth Meininghaus, Hr. Fabr., Dortmund Menzel, Frl., Düsseldorf Meyer, Hr. Dr. med., Saarbrücken Mousseau, Fr., Köln Mousseau, Hr., Köln Mügge, Hr. Sanitätsrat,

Tafelobst

Erstklassige

hinez, Hr., Kfm., Gablonz

wack, Hr. Kim., Berlin

Plan, Fr., Mannheim

chann, Hr. m. Tochter,

Hr. Fabr., Mannheim

at Hr. Kim., Reimes
subrt, Fr., Völklingen
sg. Hr. Kim. m. Fr., Düsselderf
aman, Hr. Rent., Godesberg

and, Hr., m. 10cm.
and, Hr., Schweden
car, Hr. Kfm. m. Fr., Breslau
che, Hr. m. Fr., Siegburg
che, Hr. Dr. med. m. Fr., Köln
che, Hr. Dr. med. m. Fr., Köln

Taunus-Hotel

Web Evall r., Koblenz, Villa v. Europäis Europäis

n 29. September Grill in, Düsseldorf r., Trier

Tass

Wiesh Europ ndiez m. Fr., Gmund Viet Jochneukirch, V Herd

Hel erdam akfurt Metropol Schwa men York pen

mrg MetroP egerin, Berlin, Holl Hamburg Hotel

Hel

Pagenstechers

Pagenstechers

chwerin

Metro Metro Metro

Vier J

anheim over nersdorf

Fr., Dortmu

Hr., Dresden fahr, Frl., Breslau Zur Sonne than, Hr. Kfm, Homburg Kölnischer Hof mbeck, Fr., Mannheim Grüner Wald alach, Hr. Fabr., Burg abaum, Pr., Warschau atracher, Hr. Kfm. m. Fr., Hr. Bankdirektor m. Fr., Mülheim Muhaimer Pr. Strassburg Taunus-Hotel Central-Hotel Hotel Berg Hotel Bender Haus Pasqual Permann, Hr., Gummersbach Vier Jahreszeiten rpohl, Hr. Kfm., Strassburg Kölnischer Hof Hr. Kfm., Rotterdam Grüner Wald Hr. Konigswinter Hr. ing. m. Fr., Düsseldorf gkau, Hr. Rent.,

Hotel Nassau Kölnischer Hof Hotel Berg Grüner Wald Hotel Dahlheim Grüner Wald Hotel Berg Hessischer Hof Buropäischer Hof Central-Hotel Pariser Hot Taunus-Hotel Schützenhof Taunus-Hotel Taunus-Hotel Rose Hessischer Hof Nonnenhot Hessischer Hof

Saatweber, Hr., Barmen Sachs, Fr., Berlin Saenger, Frl., Berlin Salm, Hr. Kfm. m. Fr., Heemsted Salomon, Hr. Prof. m. Fr., Paris Sands, Hr., Atlanty Schäfer, Hr. Kfm. m. Fr., Bonn Schaefer, Fr., Siegburg Schaeff, Hr. Obering., Frankenthal Schäffel, Frl., Biebrich Scheffler, Hr. Kfm. m. Fr., Elberfeld Schellenberg, Hr. Kim., Schmidt, Frl., Aachen Schmidt, Hr. Kfm., Köln Schmidt, Hr. Fabr., Lüdenscheid Schneider, Hr. Bankdir. m. Fr., Berlin Schölvinek, Hr. Kfm., Münster i. W. Schoue, Hr. Richter, Cleveland Schulte, Hr., Hüsten Schulze, Frl., Schuricht, Hr., Düsseldorf Schuster, Hr. Dir., London Schwab, Hr. Bankdir., Colmar Schwenk, Hr. Dir., Nürnberg Secchi, Hr., Saarbrücken Seifert, Hr., Seilmann, Frl., Gera-Reuss Spiegel, Hr. Gutsbes., Winkel iegel, Hr. Kfm., Frankfurt Stahl, Hr. Kfm. m. Fr., Köln Stauff, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin Stein, Hr. Ing. m. Fr., Frankfurt

Grüner Wald Kölnischer Hof Regina-Hotel Bellevue Kaiserhof Fremdenheim Tomitius Hotel Hansa Pagenstechers Augenklinik Hessischer Hof Grüner Wald Goldenes Ross Zur guten Quelle Schwarzer Bock Grüner Wald Taunus-Hotel Weisse Lilien Kölnischer Hof Zur neuen Post Schwarzer Bock Nerostr. 31 Metropole-Monopol Taunus-Hotel Weisse Lilien

Heidelberger Hof Zur neuen Post Nonnenhot Saustorium Dr. Abend-Arnold Europäischer Hof Europäischer Hol Central-Hotel

Vom 23. bis 30. September

Taglich Vorstellungen um 4 u. 6 Uhr. Abendvorstellung um 8 Uhr

Sonn- und Festtage

Matinée um 3 Uhr

Steinritck, Hr., Erfurt Stern, Hr. Kfm., Köln Stockmann, Hr., Benrath Stösser, Hr. Kfm., Krefeld Strassburger, Hr. Kfm., Frankfurt Strauss, Hr. Kfm., Frankfurt Ströter, Hr. Fabr., Barmen Sturm, Hr. Fabrikdir., Dreiwalden Tanzer, Hr. Kfm. m. Fr., Prag Teyler, Hr. Kfm. m. Fr., Köln Thiele, Fr., Eisleben Töpperwien, Hr. Kfm, m. Fr., Hamburg Valentin, Hr. Kfm., Köln Vogt, Frl., Verwey, Hr., Soest

Walenda, Hr. Kfm. m. Fr., Walt, Frl., Leipzig Weber, H. Kfm. m. Fr., Lübeck Weber, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt Wech, Hr. Kfm., Frankfurt Weil, Hr., Neustadt Weltecke, Hr. Kfm., Koblenz Willmen, Hr. Kfm., Krefeld Wirtz, Fr., Kreuznach Wöhler, Hr. Kfm., Magdeburg Wolff, Fr., Mannheim Wolkoff, Hr. Rent., Venedig Wulffardt, Hr. m. Begl., Retterdam Zimmer, Fr., Leipa Zinkant, Hr. Kfm., Frankfurt Zintgraff, Hr. Kfm. m. Fr., Köln

DANOING

Hotel Nassau Hotel Vogel Nonnenhot Grüner Wald Grüner Wald Grüner Wald Schwarzer Bock Rose Nonnenhot Schwarzer Bock Vier Jahreszeiten Wiesbadener Hof Christl. Hospiz II Grüner Wald

Ressischer Hof Hotel Vogel Hotel Hansa Hotel Vogel Hotel Nassau Kaiserhof Wiesbadener Hof Grüner Wald Rose Schwarger Bock Hotel Nassau Hotel Nassau Hotel Nassau Hotel Bender Park-Hotel

Pariser Hot

Rendrick, Hr. Fabr. m. Fr., Hamburg, Zum neuen Adler TURHAUS WIESBADE Montag, den 4. Oktober 1920. Nachmittags von 4-61/, Uhr:

TANZ-TEE

Vorführung der neuesten Tänze: Fandango · Tipsy-Step u. Rouli-Rouli.

Eintritt: 20 Mk. (einschl. Tee und Gebäck). Chasrheftehen (10 Karten unpersönlich) 155 Mk. einschl.

Zuschauerkurte (Galerie): 5 Mk. (ohne Tee). Kartenverkauf an der Tageskasse im Kurhause. Tischvorbestellungen nur im Kurhausrestaurant.

Mascotte

Städtische Kurverwaltung.

Wein-Diele

Original American Drinks

1 Mauritiusplatz 1

Telephon Nr. 1861

PAUL WARKENTIN Tafelobst

an-Ausstellung, täglich das Neueste, verbunden mit feiner Binderei.

Erstklassiges Spezialgeschäft in Spielwaren

ARZAN Der Roman des Tarzan Zweiter Teil. DIE BEIDEN STROHSÄCKE ZWEI TAIDAS und Komisch, akrobstischer Akt Komödie Preis der Plätze: Berechtigend zum Besuche für: 2. Parkett (Mitteu.Hintergrund) 8.- Mk. Loge (4 Pl. 28 Mk.) pro Pers. 7.- Mk. Lichtspiele, Varieté und Ball 3, Mk.
1. Parkett (4 ersten Reihen) 4, Mk. 1. Parkett (4 ersten Reihen) DANOING Vom Dienstag, 28. September ab APOLLO AMERIOAN JAZZ-BAND mit Oarpentier, Violin-Solist. Ab 7 Uhr Im Erdgeschoss Ab 7 Uhr Im Erdgeschoss Im prachtvollen Saale der CAPUCINES RESTAURANT Orchester

Sonn- und Festtage

Matinee um 3 Uhr.

Fester Preis 35.- Mk. Jazz-Band WOLF TANZ-DINERS u. SOUPERS Dienstag, den 28. September um 9 Uhr

im Saale der CAPUCINES

HARRY

Eberhardt, Hofmesserschmied Telefon 6183

Wiesbaden Langgasse 46 Spezial-Haus feinster Stahlwaren für Haus, Küche, Kunst, Gewerbe, Sport und Toilette

Spezialität: Gartenwerkzeuge eigener Arbeit Alle Reparaturen und Schleifereien werden fachmännisch ausgeführt.

C.W. Windschild u. Frau Adelheidstr. 33 Telephon 6010 Einzelunterricht

zu jeder Tageszeit. Leçons particuliers à toute heure du jour. 754

Music - Hall Variété Stiftstrasse 18

Hervorragender Spielplan! Vom 1. bis 15. Oktober:

0

Famille Rydner — 5 Personen — die besten Akrobaten der Welt. 2 Brasellos

Drahtseil-Attraktion. Franz Marx der geniale Humorist. Ernest Stone

Phänomen.-Luft-Akt. Hilde Ferra Sängerin am Flügel. Pumps

Anfang Wochentags 8 Uhr. Sonntage: 4 und 71/2 Uhr.

Urkomischer Jongleur.

Rheinisches Theater- u. Konzertbüro Wiesbaden 🖥 Kunstlerische Leitung: Gustav Jacoby.

> Dienstag, 5. Oktober 1920, abends 71/2 Uhr im WINTERGARTEN zu Wiesbaden

unter Leitung des Herrn Intendanten Dr. Carl Hagemann:

Offenbach-Aben

Intendant Dr. Hagemann, Staatstheater Wiesbaden, Il-Marlanne Alfermann, Staatstheater Wiesbaden, Friedrich Bartling, Nationaltheater Mannheim, Artur Rother, Staatstheater Wiesbaden.

Aus dem Programm: Arien, Lieder, Duette aus Orpheus", "Schöne Helena", "Hoffmanns Erzählungen", "Prinzessin von Trapezunt", "Goldschmied von Toledo" usw. usw.

Eintrittskarten: Korbsessel Mk. 20.—, I. Sperr Sitz Mk. 15.—, I. Parkett Mk. 10.—, II. Parkett Mk. 8.—, II. Galerie Mk. 5.—, sind zu haben: im Rhein, Theater und II. Konzertbüro Kais. Friedrichplatz 2, Tel. 2376 sowie in den II. Musikalienhandlungen Franz Schellenberg, Kirchgasse II. (Tel. 6444) und A. Stöppler, Rheinstrasse (Tel. 8805).

Man fordere

in Hotels, Kaffees, Wirtschaften stets das "Wiesbadener Badeblatt" "Seelenverkäufer"

Odeon-Theater

Auf allgemeinen Wunsch!!!

Kirchgasse 18

Das tragische Schicksal einer verschleppten Deutsch-Ameri-kanerin. 5 Akte u. 1 Vorspiel. In den Hauptrollen: Ria Jeude, Reinhold Schünzel

Aus der urfidelen Serie: Berliner Range Lotte kuppelt" Lustspiel in 3 Akten Lotte Bach Hilde Wörner.

Kinephon-Theater

Taunusstrasse 1 Der gewaltige Monumental-film, ein Meisterwerk deutscher Filmkunst!

"Nerven" Drama in 6 Akteu mit

Erns Morens Lya Borré Eduard von Winterstein Vorzügliches Beiprogramm.

Monopol-Theater Telef. 598

Wilhelmstr. 8 Der sensation, spannende Film Das

Fanzer-Gewölbe.

Detektiv-Drams in 4 Akten mit Stuart Webbs. Lustiges Beiprogramm. Künstler-Orchester. Spielzeit 3-101/s Uhr.

Jeder Fremde liest das Bade-Blatt!

an den Tagesveranstaltungen der Kurverwaltung, der Theater und Kunstvereine so lesen Sie das

Wiesbadener Badeblatt'

Es berichtet ausführlich darüber. Einzelne Nummer 50 Pfg. Sonntags mit der Wochenhauptliste der neu ange-kommenen Fremden 1 Mk.

Hochschul-Kurse Graf H. Keyserling

"Seinskultur und Könnenskultur"

Sonntag, den 3., Montag, den 4. u. Mittwoch, den 6. Oktober, abends 8 Uhr, im Lyzeum II am Boseplatz.

Intendant: Dr. K. Hagemann.

Spiel u. Tanz im Orient nach Eindrücken einer Weltreise

Karten zu 10 Mk. für alle 8 Vorträge bei den Herren Moritz u. Münzel, Wilhelmstr. 58 und H. Staadt, Bahnhofstr. 6 u. abends an dem Saaleingang.

Die Vereinigung für Hochschulkurse,



Schalter geöffnet von

-6 Uhr.

Bankkommandite CARL KOCH

(Kommandite der Deutschen Effecten- und Wechsel-Bank, Frankfurt am Main.)

Bahnhofstrasse 3. Telephon 600, 4433, 4434.

Withelmstrasse 48 (Hetel Kaiserbad, Café Lehmann)
Telephon 5829 und 5830.

Erledigung sämtl. bankmäßigen Geschäfte, Umwechslung fremder Geldsorten, Kreditbriefe.

Guicheis ouveris d 8h à 61

TAUNUS-HOTEL

Vornehmes Haus Rheinstrasse 19

Erstklassiges Restaura Telephon 60 und 896 Täglich Künstler-Konzert der Kapelle Jacques Alban

Hotel Der Lindenhof

Das Familien-Haus.

Günstige Pensionsbedingunge Vornehmes Nachmittags-Café » Parkterrassel

Holl. Likör-Stube

Webergasse 9 **Original Bols** Weine erster Firmen. Kulmbacher u. Dortmunder Bief Inh. Frau Anna Berghäuse

Amtsblatt der Stadt Wiesbaden

Amtliche Veröffentlichungen.

8. Jahrgang Nr. 174.

Freitag, den 1. Oftober 1920.

8. Jahrgang Dr. 174

Befanntmachung.

Aus Anlag ber Rennen auf ber Biesbabener Rennbahn bei Erbenheim am Sonntag, ben 3., Dienstag, ben 6, und Donnerstag, ben 7. Oftober bs. 38. wird zur Regelung bes Jugganger., Reit- und Hypvoerfehrs für bie Zeit von 12—1% und b—7 Uhr nechmittens folgenbes festimmt. nachmittags folgenbes beftimmt:

1. Bur Bermeibung von Ungludsfällen burfen fich die Jug-ganger, soweit fie nicht jur Erreichung ber auf ber Rorbfeite belegenen Saufer ben nördlichen Burgersteig unbedingt benuten muffen, nur auf bem fublichen Burgerfteig ber Frantfurter Strage

2. Die Frantfurter Strafe ift fur Reiter, Rabfahrer und alle nicht ber Berfonenbeforberung bienenben Jahrzeuge ver-

3. Der Durchgangsvertehr von Jahrzengen auf ber Frank-furter Straße, von ber Rheinstraße bis zur Gemarkungsgrenze (Ziegelei Birt), ist in ber Zeit von 12—1% Uhr nachmittags für alle aus ber Richtung Erbenheim kommenden und in der Zeit von 5-7 Uhr nachmittags fur alle aus ber Richtung Biesbaben

fommenden Jahrzeuge verboten.

4. Samtliche Kraftsahrzeuge (Automobile) haben auf der Jahrt zum Rennplat und zurud den Jahrdamm der Franksurter Straße längs der Borbkante des sublichen Bürgersteiges zu be-

nugen.
5. Samtliche mit Pferben bespannte Bersonensuhrwerte haben auf ber Jahrt jum Rennplag und jurid die Witte des Jahrbammes der Franksurter Straße zwischen dem für Krastfahrzeuge bestimmten Wegeraum und dem Straßenbahngleife zu

benugen.
6. Sobald bei mehreren der zu 4 und 5 genannten dasselbe Ziel versolgenden Jahrzengen eine Reihensolge von 3 und mehr Jahrzengen entsteht, hat jedes neue hinzukommende Jahrzeng sich dem lepten in der Reihe anzuschließen. Kein Jahrzeng darf aus der Reihe ausbrechen, vorsahrende überholen oder sich in die

7. Samtliche Jahrzeuge burfen nur mit magiger Geschwin-bigfeit fahren: Rraftfahrzeuge nicht über 18 Rilometer in ber

8. In ber Frantfurter Strafe ift bas Salten von Sahr-zeugen nur fotoeit gestattet, als bas Gin- und Aussteigen ber Anwohner bies unbedingt erforberlich macht. Es wird erwartet, daß die gegebenen Borfchriften genau be-

folgt werben, ba nur baburch ein geregelter Berfehr von und nach bem Renuplag erzielt werben fann.

Insbesonbere ift ben Unordnungen ber Schuhmannichaft unweigerlich Folge zu leisten, namentlich, wenn fie burch Erheben ber rechten Sand bas Zeichen jum "Salten" gibt, was hauptfächlich bei ber Einsahrt ber Strafenbahnwagen aus ber Rheinfraße in die Franksurter Strafe erforberlich werben wird.

Buwiderhandlungen gegen diese Bestimmungen werben auf Grund der Stragenpolizei-Berordnung bom 10. Oftober 1910 mit Gelbstrafe bis ju 30 .K., an deren Stelle im Unvermögensfalle eine Dasistrafe bis ju 3 Zagen tritt, bestraft.

Befanntmadung

betr. Die Entrichtung ber Luguoftener fur bas 3. Bierteljahr 1920.

Auf Grund des § 144 der Aussührungsbestimmungen jum Umsahsteuergeset werden die zur Entrichtung der Luzussteuer und erhöhten Umsahsteuer verpflichteten Bersonen, die eine selb-tiandige, gewerdliche oder bernstiche Tätigkeit ausüben, die Ge-

ellichaften und fonftigen Berfonenvereinigungen in Biesbaben

aufgeforbert, die vorgeschriebenen Ertfarungen über ben Gefant-betrag ber fteuerpflichtigen Entgelte im 8. Bierteljahr 1920 bis späteftens Ente Oftober 1920 bem Umfahfteueramt hier, Rifolas-

ftrage Rr. 13, ichriftlich einzureichen ober bie erforberlichen Un-gaben an Umisftelle munblich zu machen. Der Termin barf nicht

Much fleinste Betriebe find fteuerpflichtig; eine Steuerbe-freiung für Betriebe mit nicht mehr als 3000 .K Umfabe besteht nach bem Umsapsteuergeset vom 24. Dezember 1919 nicht mehr.

Die Steuer wird auch erhoben, wenn und soweis Die steuer-pflichtigen Bersonen usw. Gegenstande aus bem eigenen Betriebe

Die Abficht ber Gewinnerzielung ift nicht Borausfehung für

Biesbaben, ben 26. Ceptember 1920.

überichritten merben.

bas Borliegen eines Gewerbetriebes.

Der Boligeiprafibent: Rraufe.

Berpflichtet jur Abgabe ber Erklarungen find: 1. Die Gewerbetreibenden, die Lugusgegenstande der im § 15 des Gesehes bezeichneten Art herstellen und veraußern und zwar auch bann, wenn ihnen die Steuer-entrichtung gem. § 23 Abf. 2 letter Sat des Gesetzes auf Grund des Jahresumfahes gestattet ift; die Gewerbetreibenden, die Lieserungen der im § 21 des

Gefetes bezeichneten Lugusgegenftanbe im Rieinhanbel aussichten und war auch bann, wenn ihnen bie Steuer-entrichtung gem. § 23 Abs. 2 Sat 3 bes Weigebes für einen fürzeren ober längeren Zeitraum gestattet ist, sowie auch die Gewerbetreibenden, die Gegenstände der in § 23 unter Rr. 5 bes Gefebes genannten Art in bas Ansland

bie Steuerpflichtigen, die Anzeigen im Sinne bes § 25, Abf. 1 Rr. 1 bes Gefetes übernehmen, mit Ausnahme ber Zeitungen und Zeitschriften, für welche ber Steuer-abschnitt auf ein volles Ralenberjahr erftrecht ift. Es fommen alfo jest in Betracht: Angeigen in fonftigen Drudschriften (Handzeiteln, Budjern, Kalenbern, Abreh-büchern, Brogrammen usw.), Geschäftsempsehlungen, Kataloge, Brospette, Anschläge (Platase), Retlamefilms, Anfidriften auf Berpadungen und Gitfeiten, auf Bier-unterfagen, Afchenbechern ufm., Bugabeartifel, wenn fie burch Aufichrift ober Ausstattung auf bas Unternehmen und feine Leiftungen hinweifen, fiberlaffung von Glachen

und stäumen zu Reklamezweden, Ankündigungen, bei denen durch Beleuchtung mit Scheinwerfern, Umbertragen von Tafeln, Umberfahren von Reklametwagen, Austrien usw die Aufmerfahren von Keklametwagen, Austrien usw die Aufmerfahren von Keklametwagen, Austrien usw die Aufmerfahrenteit angezogen wird und Bohntäume in Gafthöfen, Benfionen oder Privathäusern nachhaltig zu vorübergehendem Aufenthalt abgeden (Gafthöfbefiber, Wohnungsvermieter); die Steuerpflichtigen, die die Aufdewahrung von Gold, Wertpapieren, Wertsachen oder Pelzwerk und Bekleidungsstüden aus oder unter Beweindung von Belzwerk gewerdsmäßig betreiden. Ausgenommen sind Banken, Sparkassen und Kreditgenossen, da sich für diese Sparfaffen und Krebitgenoffenichaften, ba fich für biefe Beiriebe ber Steuerabschnitt auf ein volles Kalenberjahr

bie Steuerpflichtigen, die Pferde, Efel ober andere Reit-tiere gewerbsmäßig jum Reiten ausleihen; die Gewerberreibenden, die nach § 47 des Gefeges bom 24. Dezember 1919 fteuerpflichtig find. Das jend bie am 31. Dezember 1919 nach § 15 steuerpflichtige Gegenstände beseisten und im 3. Bierteljahr 1920 veräußert haben, soweit für diese Gegenstände § 8 bes Umsausteuergesetze vom 26. Juli 1918 eine erhöhte Steuerpflicht von 10 vom hundert bei ber Lieferung im Rlein-

handel vorsieht.
Die Einreichung der Erklärung kann, durch erforberlichen-falls au wiederholende Ordnungsstrafen dis zu je 500 K er-zwungen werden. Umwandlung in Haft ist zulässig. Wer meint, zur Erfüllung der Aufforderung nicht verpflichtet zu sein, hat dies dem Umsahsteueramt rochtzettig unter Darlegung der Gründe mitzuteilen (§ 202 Reichsschaftenderung).

Das Umfapsteuergefet bebroht benjenigen, ber über ben Betrag ber Entgelte wiffentlich unrichtige Angaben macht und vorfäplich bie Umfapsteuer hinterzieht ober einen ihm nicht gebuhrenben Steuervorteil erichleicht, mit einer Gelbftrafe bis jum

amangigsachen Betrag ber gesahrbeten ober hinterzogenen Stener ober mit Gefangnis. Der Bersuch ift ftrafbar. Bur Einreichung ber schriftlichen Erflarung find Borbrude ju vermenben. Bis ju gwei Stud fonnen von jedem Steuer-pflichtigen bei dem Umfapfteueramt toftenlos entnommen werben. Steuerpflichtige find jur Unmelbung ber Entgelte ver-pflichtet, auch wenn ihnen Borbrude ju einer Erflarung nicht gu-

gegangen find. Bei Nichteinreichung einer Erklärung, die im übrigen burch eine Ordnungsstrase geahndet werben fann, ist das Umsapsteuer-eine Ordnungsstrase geahndet werben fann, ist das umsameiler Gro amt befugt, bie Beranlagung auf Grund ichagungsweifer Er-

mittelung vorzunehmen. Diesbaben, ben 27. September 1920.

Befannimadjung. Die nabrische öffentliche Lastwage in ber Schwalbacher Straße wird werträglich in ber Zeit vom 16. September b. 3s. bis einschl. 15. März n. 3s. in den Stunden von 71/2 Uhr vormittags bis

5 Uhr nachmittage ununterbrochen in Betrieb gehalten. Biesbaben, ben 6. September 1920.

Stabt. Afgifeamt

Umfatfteneramt.

Städtifches Dajdinenbauamt.

Die Geschäfteraume find von Mainger Strafe Rr. 25 nicht Berwaltungsgebaube Rieine Wilhelmstraße 1/3, III. Chersel

Biesbaben, ben 28. September 1920.

Der Magiftral

Befanntmachung.

Geftfegung ber Dochfigrenge ber Mietpreisfteigerunt Festsetung ber Höcksternze ber Mietpreiskeigerung Dem Magistrat liegen, wie befannt, Gutachten über die setung der Söchsternze ber Mietpreissteigerung sowohl stieden dausbestihere wie ber Mieterorganisation vor. Die dausbestihere wie ber Mieterorganisation vor. Die dausbestihere wie weitere Erhöhung um 55%, bit dausbestihen will mur eine solche um 50%, zugestehen. Die duch den Kegterungspräsenten. Der Ragistrat dei delchlossen, das die Reuregelung, die demnächst ersolchen Geschaung hat Weirtung vom 1. Ottober ab auf die Kringlang, für de mit dem 1. Ottober ab auf die Kringlang, die demnächst ersolchen Geschaung hat Weirtung vom 1. Ottober ab auf die Kringlang, für die mit dem 1. Ottober ein neues Vertragen und nicht besteht. Hir Ramme, siber die 3. It. ein Bettonschaftlinis besteht, fann die Erhöhung erst mit dem Leitzellen halfnis befteht, fann bie Erhohung erft mit bem Seine Rraft treten, mit welchem bas Bertragsberhaltnis beenbei

Biesbaben, ben 29, September 1920.

Aphtraunfohle jur Sausbrandzwede. Brein Unter erneutem hinweis auf die herrichende Ginford fnappheit empfiehlt bas Kohlenamt den baldigen Ginford Robbraunfohle gur Stredung der Brennftoffworrate.

Rohbrauntohle wird gur Beit noch martenfrei abst.
Die Rohbrauntohlen jind bei ben Rohlenhandlern ju boch nimmt auch bas Rohlenamt Auftrage gur weiters jiellung enteren

flellung entgegen.
Das Rohlenamt macht ausbrüdlich barauf aufmertist,
bie Bestellungen balb erfolgen mussen, weil voraussichter Rohbrauntohle in nächster Zeit ebenfalls ber alle Rationierung unterworfen wird.
Biesbaben, den 23. September 1920.

Der Magifital

Befanntmachung betr. Abmelbung bon eleftrifchem Etrom Mul Die Beachtung bes § 13 Abfah 2 ber "Beftig über die Abgabe von eleftrischer Energie jum Privatgen wird wiederholt aufmertfam gemacht. Derfelbe lautet. Der Ronfument ift verpflichtet, jobald er auf bes Energiebegug vergichtet, bies bem Gleftrigitatsmert ober ichriftlich angugeigen und bie rudfiandegen Bet-jablen. Dielbet berfelbe ben Energiebegug nicht ab, jo o lange fur bie Bezahlung auch ber von feinem Radie branchten Energie berpflichtet, bis bie Abmelbung ober ber Abergang ber betreffenben Ginrichtung anderen Energieabnehmer bon biefem bei bem Gleftrigh burch Formular angemelbet worben ift. Jur bie Radiober auf ben Rachfolger übergegangenen Installen prichtungen find die in § 11 II B angegebenen Gebühren 3m Intereffe ber Stromperbraucher wird er udig

Biesbaben, ben 18. September 1920.

Geftorben. Mm 24. September. Berta Gorrie, ohne Beruf, 59 3. Muguft Rofferath, 77 3.

Am 25. September. Pribatier Aron 28b, 85 3.
Schriner, 6 Mon. Chefrau Katharina Laud, geb. Alibet.
Rentnerin Berta Ficus, 70 3. Chefrau Marie Denning Reumann, 33 3. Schmied Jakob Meininger, 54 3.
Am 26. September. Ehefrau Katharina Deh. geb Gentl.
Schlossermeister Josef Derber, 70 3.
Am 27. September. Fabrisarbeiter Georg Chor, 27 3.
Elijabeth Frant, geb. Semes, 75 3. Privatier Emtl Chris.
Witten Marie Reichel, geb. Schäfer, 67 3.
Am 28. September. Kirchenlassehrenbant Jakob Dema Privatier Aron 28b, 85 3

Berantwortlicher Schriftleiter: 28. Raller, Biess

pilichtigen Bersonen usw. Gegenstande aus dem eigenen Betriebe jum Selbstgebrauch ober verbrauch entnehmen. Als Enigelt gilt in diesem Jalle der Betrag, der am Orte und zur Zeit der Entnahme von Wiederverfäusern oder in den Jällen der §§ 21, 23, Abs. 1, Kr. I' bon Bersonen, die die Gegenstände nicht zur gewerblichen Weiterveräußerung erwerben, gezahlt zu werden Druck you Carl Ritter, G.m.b.H., Wiesbaden. Verlag der Stadtverwaltung.

Erschein Bezugspreis Mk. 10.50, for Mk. 14.—, M in: mit de

Die Naturfor Der Wiesbadene Dr. Lennhof Die als ständig Medizin eng m der Arzie verbi

Naturforsch geladen. Über ege der Einlad sofort einen gro Uhr war die ingezwungen d iesbaden aus och seine einem Gang eine französi Berade Hochge cidosse neben chlosse die bla sist doch sehr lerdurch in de besondere ab leilquellen wieweit man then lassen soll gelegen dessen 1 die auss erden, aber n Gefühle v Bewohr mich die, di

zu tragen trnachlässigun Ala sich nac Versamm ertreter der St grussungsans

bdesteile, die

ogen des Krie

Oktober Oktobe enen und onnenten und trausgabung. Sabung: Samsta Siles: Freitag, Sag: Lache sgeführt von Monta haier; Diet Maria I nnerstag, de Weil über Wunder (Lyklusko twoch, den depathie"; S an zepiele; Konzert des titerer

terer Ab Zyklusko Asser den den am Mont Uhr Ta